

Pressemitteilung

für die Salzgitter-Zeitung am Montag, den 19. Jan. 2015
(erstellt von Jens-Uwe Siegert)

Klarer TSV Heimsieg über Münstermaifeld Thomas Stasch bester mit 933 Holz

Souverän meisterte Bundesligist TSV Salzgitter seinen ersten Heimauftritt im Jahr 2015. In einer recht einseitigen Begegnung gewannen die TSV Kegler vor wieder zahlreichen Zuschauern im Neumanns mit 5174:4732 Holz (55:23), 3:0.

Ein wenig Spannung lag aber doch schon in der Luft, war es doch eine Begegnung zweier Kandidaten für die Abstiegsrunde. Eine Schwäche durften sich die Gastgeber daher auch nicht leisten.

Nach dem Schiedsrichter Reinhard Heinath die Mannschaften vorgestellt hat, wurde Jörg Brandenburg für 500 Bundesligaeinsätze, von Mannschaftskapitän Carsten Schinke mit ein paar netten Worten und einem Präsent, geehrt.

Die TSV Kegler dominierten in allen Spielblöcken und zeigten eine konzentrierte Leistung. Es ging ja auch um wichtige Punkte in der Spielerwertung. Zwei Stück überließen die Gastgeber den Münstermaifeldern.

Wie auch in den Jahren zuvor taten sich die Gäste, wenn auch ersatzgeschwächt, auf den TSV Bahnen schwer. Einzig Volker Port (841 Holz / 7 Pkt.) und Mike Killadt (835 / 6) konnten Akzente setzen.

Mann des Tages war wieder einmal Thomas Stasch. Mit 933 Holz / 12 Pkt. übertraf er seine Mitspieler deutlich. An seiner Seite stand Jörg Brandenburg, der trotz eines guten Beginns bei 843 Holz / 8 Pkt. hängen blieb. Fast hätte er gegen V. Port noch eine weitere Wertung verspielt. Der Maifelder Christian Jung kegelte in diesem Block nur 778 Holz / 3 Pkt.

Im zweiten Spielabschnitt zog Carsten Schinke mit 882 Holz / 11 Pkt. einsam seine Kreise. Der Rest kam unter der 800er Marke ins Ziel. Am besten schnitt dabei noch Andreas Twardowski mit 796 Holz / 5 Pkt. ab. Noch weiter zurück lagen die Gästespieler Patrick Fuck (776 / 2) und Rainer Stoffels (778 / 4).

Auch im Schlussblock passierte dann nicht mehr viel. Souverän spulten die TSV Akteure ihr Pensum herunter. Hans-Werner Krumpe erkegelte gute 854 Holz / 9 Pkt. und Detlef Karlstedt kam auf 866 Holz / 10 Pkt. Sein bestes Ergebnis auf den TSV Bahnen kegelte Mike Killadt mit seinen 835 Holz. Für Ersatzspieler Frank Trarbach blieben an diesem Tag nur 724 Holz / 1 Pkt. über.

„Ein klarer Heimsieg, auch in einer wichtigen Höhe in der Spielerwertung. Der Kampf um Platz sechs geht weiter“, so ein kämpferischer Carsten Schinke nach Spielende.

Auch wenn zum Leidwesen der TSVer Konkurrent Iserlohn in Langenfeld gewann. Im nächsten Auswärtsspiel in Rösrath muss nun gepunktet werden.